

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich für die „Konferenz zur Internalisierung der flughafennahen Umweltkosten“ an.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Organisation

\_\_\_\_\_  
Funktion / Arbeitseinheit

\_\_\_\_\_  
Straße, Nr.

\_\_\_\_\_  
PLZ                      Ort

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Tel.    Fax

### Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenfrei.

Teilnahme an der Bauhausbesichtigung (kostenfrei):

ja                       nein

Zusätzliches Mittagessen in UBA-Kantine am 13. Mai vor Konferenzbeginn gewünscht (11.30-12.30 Uhr):

ja                       nein

Bitte Textfelder im Dokument ausfüllen und zurücksenden an [KIFEU@uba.de](mailto:KIFEU@uba.de). Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

**Anmeldeschluss: 25.04.2008**

\_\_\_\_\_  
Datum    Unterschrift bzw. Name bei E-Mail-Anmeldung

## Anreise und Unterkunft



Eine Wegbeschreibung zum Umweltbundesamt in Dessau finden Sie unter:

<http://www.umweltbundesamt.de/uba-info/dessau.pdf>

Das UBA begrüßt eine umweltfreundliche Anreise.

Mit dem folgenden Hotel wurden Sonderkonditionen für die Übernachtung vereinbart:

**Steigenberger Hotel:** (abrufbar bis 25.04.2008)

Übernachtung (EZ ohne Frühstück): 59 €

Übernachtung (EZ inkl. Frühstück): 74 €

Telefon: (0340) 2515 - 0

E-Mail: [dessau@steigenberger.de](mailto:dessau@steigenberger.de)

Bitte buchen Sie unter dem Kennwort: „KIFEU“.

**Weitere Unterkünfte** finden Sie unter:

[www.dessau-rosslau-tourismus.de](http://www.dessau-rosslau-tourismus.de)

### Tagungsbüro

Umweltbundesamt

Fachgebiet I 3.3: Gabriela John

Tel. (0340) 2103-2485

Fax. (0340) 2104-2485

E-Mail: [KIFEU@uba.de](mailto:KIFEU@uba.de)



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und Reaktorsicherheit

Umwelt  
Bundes  
Amt   
Für Mensch und Umwelt

## Konferenz zur Internalisierung der flughafennahen Umweltkosten

Internationale Konferenz  
am 13./14. Mai 2008

Umweltbundesamt  
Wörlitzer Platz 1  
06844 Dessau-Roßlau



## Programm

### Diensag, 13. Mai 2008

- 12.30 Uhr Registrierung der Teilnehmer (vor UBA-Hörsaal)
- 13.00 Uhr Begrüßung und Tagesordnung
- Prof. Troge, UBA
  - Dr. habil. Lahl, BMU
- 13.20 Uhr Umweltbelastungen durch den Flugverkehr und Überblick über Minderungsmaßnahmen
- Vortrag: Dr. Lehmann, UBA
  - Fragen/Diskussion
- 14.10 Uhr Rechtliche Rahmenbedingungen zur Anlastung von Umweltkosten im Flugverkehr
- Vortrag: Nikolaus Herrmann, HMWVL; *angefragt*
  - Fragen/Diskussion
- 14.45 Uhr Kaffeepause
- 15.00 Uhr Aktivitäten der EU zur Internalisierung externer Umweltkosten des Flugverkehrs
- Vortrag (auf Englisch): N. N., Europäische Kommission; *angefragt*
  - Fragen/Diskussion
- 15.35 Uhr Ermittlung der externen Kosten des Flugverkehrs
- Vortrag: Prof. Friedrich, Institut für Energiewirtschaft und Rationelle Energieanwendung (IER)
  - Fragen/Diskussion
- 16.10 Uhr Ansätze zur Internalisierung externer Kosten
- Vortrag (auf Englisch): Hr. Faber, CE Delft
  - Fragen/Diskussion
- 16.45 Uhr Podiumsdiskussion mit den Referenten
- Leitung: Hr. Jäcker-Cüppers, UBA
- 18.00 Uhr Ende der Vorträge des 1. Tages
- 18.30 Uhr [Bauhaus-Besichtigung](#), in Gruppen à 25 Personen, Dauer jeweils ca. 60 Minuten
- 20.00 Uhr Büffet im Hotel Steigenberger



### Mittwoch, 14. Mai 2008

- 9.00 Uhr Resümee des 1. Tages
- Dr. Lehmann, UBA
- 9.15 Uhr Lärmabhängige Entgelte: Analyse und Empfehlungen für die Weiterentwicklung
- Vortrag: Hr. Hochfeld, Öko-Institut
  - Fragen/Diskussion
- 10.05 Uhr Luftschadstoffe durch Flugverkehr und Flughafenbetrieb
- Vortrag: Hr. Radig, Avistra
  - Fragen/Diskussion
- 10.40 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Schadstoffabhängige Entgelte am Flughafen Zürich, und deutschen Flughäfen
- Vortrag: Hr. Fleuti, Flughafen Unique (Flughafen Zürich AG)
  - Fragen/Diskussion
- 11.55 Uhr Kosten der Luftverkehrsgesellschaften und Vergleich mit anderen Verkehrsträgern
- Vortrag: Prof. Fichert, Hochschule Heilbronn
  - Fragen/Diskussion
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Forderungen der Umweltverbände an ein Internalisierungs-Gesamtkonzept für flughafennahe Umweltkosten
- Vortrag: Dr. Reh, BUND
  - Fragen/Diskussion
- 14.05 Uhr Vorstellung eines Internalisierungs-Gesamtkonzepts für flughafennahe Umweltkosten
- Vortrag: Hr. Peter, INFRAS
  - Fragen/Diskussion
- 14.40 Uhr Kaffeepause
- 15.00 Uhr Podiumsdiskussion mit den Referenten
- Leitung: Hr. Jäcker-Cüppers, UBA
- 16.00 Uhr Fazit und Ausblick
- Dr. Lehmann, UBA
- 16.15 Uhr Ende der Veranstaltung

## Konferenz zur Internalisierung der flughafennahen externen Umweltkosten

Der Flugverkehr belastet die Bevölkerung und die Ökosysteme auf vielfältige und erhebliche Weise. Neben dem Einfluss auf das Klima, der hier nicht im Fokus steht, verursachen Flugzeuge im direkten Umfeld der Flugplätze eine hohe Umweltbelastung. Hier stellen hauptsächlich der Fluglärm und Luftschadstoffe die größten Probleme dar. Durch das prognostizierte starke Wachstum des Flugverkehrs (ca. 4 % pro Jahr laut Internationaler Zivilluftfahrt-Organisation ICAO) werden diese Belastungen in Zukunft noch weiter zunehmen. Der technische Fortschritt reicht aufgrund dieses starken Verkehrswachstums nicht aus, die Umweltbelastungen durch den Flugverkehr zu verringern. Da die gegenwärtigen Regelungen keine ausreichende Anreizwirkung mehr bieten, deutlich lärm- und schadstoffärmere Flugzeuge einzusetzen, sind zusätzliche Instrumente erforderlich.

Gemäß dem Verursacherprinzip soll der Flugverkehr für die verursachten Umweltbelastungen aufkommen. In der Realität werden diese Kosten jedoch größtenteils der Allgemeinheit angelastet. Das seit langem an deutschen Flughäfen eingesetzte Instrument der lärmabhängigen Landeentgelte bietet hierfür gute Ansätze, ist jedoch reformbedürftig. Zudem stellt sich die Frage, wie weitere lokale Umweltbelastungen durch den Flugverkehr (vor allem Luftschadstoffe) verursachergerecht internalisiert werden können. Es fehlt ein ganzheitliches Konzept, um alle flughafennahen Umweltkosten in gerechter und wirkungsvoller Art und Weise dem Flugverkehr anzulasten.

Auf dieser Konferenz soll deshalb die Internalisierung der flughafennahen externen Kosten des Flugverkehrs eingehend erörtert werden. Neben der Ermittlung dieser Umweltkosten stehen hierbei Instrumente zur verursachergerechten Kostenverteilung im Vordergrund. Die Tagung soll dazu beitragen, ein gerechtes, transparentes und einheitliches Entgeltsystem zu entwickeln, welches in ganz Deutschland zum Einsatz kommen soll.

[Die Konferenzsprache ist deutsch.]